

WASSER-KURZINFO

Dorfkorporation Engelburg
www.wasser-engelburg.ch

info@wasser-engelburg.ch

Verwaltungspersonal

Förg René
Schalch Martin
Dragojevic Sveto
Fey Rico
Rusch Guido
Eicher Bruno, Lindenwiesstrasse 5

Eicher Patrick, Lindenwiesstrasse 5
Fey Evi, Sonnmattstrasse 14

Funktion

Präsident
Finanzen/Vizepräsident
Administration
Betrieb
Anlagewart
Wasserchef
Notfallnummer
Wasserwart
Ratsschreiberin

Telefon

071 277 04 76
079 778 28 46
079 361 63 08

sgt controlling AG
9000 St.Gallen

Rechnungsführer
Wider Mario

G 071 220 34 50

Bau Haas AG, 9030 Abtwil

Fachingenieur

G 071 311 22 77

Wasserpreise 2025 (ohne Abwasser)

Durchschnittlicher Wasserpreis
(Grundgebühr + Gebäudezuschlag + Konsumgebühr)

CHF 2.92/m³

Wasserpreise 2026

Grundgebühr je Anschluss und Jahr
+ Gebäudezuschlag 0.3 ‰ des Gebäudeneuwertes
+ Konsumgebühr je m³ zurzeit (1000 l)

CHF 50.00

CHF 1.50

Die Abwassergebühren je m³ Verbrauch werden von der DKE im Auftrag der Gemeinde Gaiserwald in Rechnung gestellt.

Wasserhärte (Richtwerte)

Die Wasserhärte beim Benützer variiert je nach Anfall, Verbrauch, Durchmischung und Entnahmeort.

Im Mittel kann mit folgenden Werten gerechnet werden:

Obere Druckzone (nördlich Breitschachenstrasse/
Sonnmattstrasse)

Untere Druckzone (südlich Breitschachenstrasse/
Sonnmattstrasse)

ca. 20–35 fH°
(Mischwasser)
ca. 16–17 fH°
(Seewasser)



DORFKORPORATION ENGELBURG

Geschäftsbericht 2025 ■

Jahresrechnung 2025 ■

Budget 2026 ■

Ergebnisverwendung 2025 ■

Korporations- bzw. Bürgerversammlung
Freitag, 27. März 2026, **18.45 Uhr**
im Restaurant Freihof





EINLADUNG

Sehr geehrte Engelburgerinnen und Engelburger

Wir laden alle stimmbfähigen Personen, die im Korporationsgebiet Engelburg stimmberechtigt sind, ein zur

**Korporations- bzw. Bürgerversammlung am Freitag,
27. März 2026 um 18.45 Uhr im Restaurant Freihof, Engelburg**

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Geschäftsbericht 2025
3. Jahresrechnung 2025 und Budget 2026
4. Aktueller Bericht des Fachingenieurs
5. Allgemeine Umfrage

Den Jahresbericht 2025 können Sie unter www.wasser-engelburg.ch oder bei der Ratsschreiberin bestellen.

Evi Fey
Sonnmatstr. 14
9032 Engelburg
ratsschreiber@wasser-engelburg.ch

Im Anschluss an die Versammlung wird von der DKE ein Nachtessen offeriert.

DORFKORPORATION ENGELBURG

Der Verwaltungsrat

VERWALTUNGSBERICHT

Das Jahr 2025 im Kurzüberblick

Leider haben sich die unruhigen Zeiten in der Welt nicht beruhigt, was auch einen Einfluss auf die weltweite Situation hat – die finanzielle Situation der DKE ist und bleibt angespannt. Aus diesem Grund haben wir im Berichtsjahr 2025 die Investitionen für Sanierungen und Erneuerungen weiterhin auf ein notwendiges Minimum reduziert und werden dies auch im 2026 reduziert weiterführen.

Mit dem Bau des 2. Seewasserwerkes Riet 2 in Goldach werden die Bezugskosten bei der RWSG höher. Bis zu diesem Zeitpunkt wird die DKE die bisherige Finanzpolitik weiterführen, auf eine Preiserhöhung verzichten und das aktuelle Preismodell unverändert beibehalten. Eine Erhöhung der Wasserpreise prüft der Verwaltungsrat jedoch laufend.

Im Berichtsjahr fielen die Investitionen ins Netz mit CHF 24'013.50, in die Notstromanlagen mit CHF 28'080.00 und in die UV-Anlage mit CHF 43'488.00 leicht tiefer aus als budgetiert. Einzelne Netz-Projekte wurden verschoben. Es wurde nur ausgeführt, was als zwingend notwendig erachtet wurde.

Nach der letzten HV erfolgten die verschiedenen personellen Änderungen im Verwaltungsrat. Die neuen VR-Mitglieder haben sich gut eingearbeitet – vielen Dank hier von meiner Seite an alle Beteiligten.

Verwaltungsratsaktivitäten 2025 im Einzelnen

An seinen elf Sitzungen hat der Verwaltungsrat neben der regelmässigen Qualitätskontrolle und der Pflege der allgemeinen Kontakte unter anderem folgende Geschäfte und Projekte behandelt:

- Laufende Überwachung der finanziellen Situation der Korporation
- Teil-Aktualisierung der internen Alarmierung
- Betrieb des GWP (Genereller Wasserversorgungsplan)
- Abschluss der Anstellungsverträge für Ratsschreiberin und Wasserchef
- Laufende Liegenschaftsunterhaltsarbeiten
- Planung, Installation und Inbetriebnahme von:
 - Notstromanlage im Schönbühl
 - Notstromanlage im Reservoir Weid
 - Ersatz der Chlorierungsanlage durch eine neue UV-Anlage im Reservoir Weid
- Bearbeitung von Anfragen von Mitbürger/innen und Bezüger/innen sowie deren Vertreter/innen
- Vertretung der DKE bei den RWSG- und Gemeindekoordinationssitzungen
- Bearbeitung der Laborwerte aus den regelmässigen Analysen.

Planung und Ziele für 2026

Für das kommende Jahr geplant sind:

- Laufende Liegenschafts- und Leitungsunterhaltsarbeiten
- Überprüfung und Aktualisierung der Messungen Reservoir Weid inkl. baulicher Ergänzungen
- Aktualisierung GIS nach Vorgabe des Kantons
- Offizielle Buchprüfung durch das Amt für Gemeinden
- Abschluss aller Verträge für die Notstromversorgungsanlagen
- Laufende Finanzkontrolle und Festlegung, ob/wann eine Preisanpassung erfolgen muss.

Weitere Planungen/Projekte

Die Details können dem Mehrjahresinvestitionsprogramm entnommen werden.

Anschlussbewilligungen/Erweiterungen 2025

Zusätzlich zu vielen kleineren Baugesuchen für An-, Um- und Erweiterungsbauten (total über 100 Vernehmlassungen) wurden 20 grössere Anschlussbewilligungen für Neu- und Umbauten behandelt. Die Zahl der für die DKE relevanten Baugesuche ist somit, auch wenn viele Baugesuche heute grössere Um- und Erweiterungsbauten beinhalten, relativ hoch und positiv.

Anlagen und Leitungen

Bei den Leitungen und Anlagen mussten im Berichtsjahr nebst dem ordentlichen Unterhalt diverse Reparaturarbeiten und Kontrollen durch das Betriebspersonal ausgeführt werden. Zusätzlich erfolgte zur Kontrolle des Leitungsnetzes erneut eine «Nachtmessung» durch den Wasserwart.

Zur Erinnerung: die Installationen innerhalb der Gebäude ab Gebäudeaussenkante sowie deren Kontrolle und Unterhaltungspflicht liegen in der Verantwortung der Eigentümerschaft. Die Eigentümerschaft ist selber für die regelmässige Kontrolle und entsprechende Unterhaltsarbeiten verantwortlich.

Die Leitungsspülungen bei Hydranten wurden regelmässig zur Qualitätssicherung durchgeführt. Zusätzlich wurde die regelmässige Hydrantenkontrolle inkl. der Teilsanierungen einzelner Hydranten im bisherigen Rahmen fortgesetzt.

Wasserqualität

Zur Hauptaufgabe der DKE gehört die Bereitstellung von genügend einwandfreiem Wasser für die Bewohner und für das Gewerbe von Engelburg.

Unser Wasser und die Anlagen wurden/werden regelmässig geprüft durch:

- Wasserchef und Anlagewart (Unterhalt, Reinigung, Reparatur etc.)
- Kantonales Laboratorium (Stichprobenkontrollen)
- Wasseranalysen durch das Labor der Stadt Zürich in unserem Auftrag.

Bei den im Berichtsjahr regelmässig durchgeführten sechs Analysen sowie einzelner Zusatzanalysen durch das Labor der Stadt Zürich konnte durch die Kontrollinstanzen der DKE wie gewohnt die einwandfreie Qualität des verteilten Trinkwassers bestätigt werden. Bei der RWSG wurden über 100 Wasser-Analysen durchgeführt.

Eine Beanstandung ist 2025 durch das Labor erfolgt:
Ein von der Norm abweichender Wert lag infolge einer neuen Leitung und geringem Wasserverbrauch an dieser «Stumpen-Leitung» vor. Die entsprechenden Massnahmen wurden umgehend veranlasst und die Leitungsspülung wurde ab sofort intensiviert. Bei der Nachkontrolle gab es keine Beanstandungen mehr.

Informationen der DKE

Die Angaben zu den einzelnen Analysen sind auszugsweise auch auf der Internetseite der DKE ersichtlich. Ebenso finden Sie dort alle Reglemente, Tarife und Wissenswertes über die DKE. (www.wasser-engelburg.ch)

Wasserherkunft in den Zonen

Obere Zone: Mischwasser aus Quell- und Seewasser, behandelt mit Javel bis im Dezember 2025 über die Entkeimungsanlage im Reservoir Weid der DKE. Ab Dezember 2025: neu Behandlung des Rohwassers mittels der neuen UV-Anlage im Reservoir Weid.

Untere Zone: Seewasser (RWSG), vorbehandelt durch die RWSG in der mehrstufigen Aufbereitungsanlage im Seewasserwerk Frasnacht.

Wassergewinnung

Der Wasserbedarf im 2025 wurde im Berichtsjahr wie bisher mit den bestehenden Wassergewinnungsmöglichkeiten der DKE, den Quellen Locherhof, Tuggstein und Tannenbergr sowie dem Seewasserbezug ab RWSG wie folgt gedeckt:

Übersicht		2024		2025
Quellwasser	60'098 m³	27.05 %	38'562 m³	17.58 %
Seewasser (RWSG)	162'062 m³	72.95 %	180'847 m³	82.42 %
Jahrestotal	222'160 m³	100 %	219'409 m³	100 %

Bei einer total leicht tieferen Gewinnung lag der Ertrag der Quellen klar unter den Vorjahreswerten, dafür musste von der RWSG mehr Wasser bezogen werden.

Wasserverbrauch

Die verkaufte Wassermenge stieg im 2025 im Vergleich zum Vorjahr leicht an. Der Anteil «Messdifferenzen, Eigenbedarf und Verluste» ist gegenüber dem Vorjahr stark gesunken und erfreulicherweise auf einem sehr tiefen Stand.

Übersicht		2024		2025
Verkauf an Bezüger	200'320 m³	90.17 %	209'838 m³	95.64 %
Betriebsverbrauch				
Messdifferenz, Leitungs- spülungen und Verluste	21'840 m³	9.83 %	9'571 m³	4.36 %
Jahrestotal	222'160 m³	100 %	219'409 m³	100 %

Zum Schluss

Ein grosses Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Personen, welche durch Ihren Einsatz über das ganze Jahr zum Wohl unserer Wasserversorgung DKE beigetragen haben.

Vielen Dank

René Förg, Präsident

JAHRESRECHNUNG 2025 UND BUDGET 2026

Kurzkommentar zum Rechnungsabschluss 2025/Budget 2025 und 2026

Jahresrechnung 2025/Budgetvergleich 2025 und Budget 2026

Der betriebliche Ertrag beträgt CHF 744'541.54 und übertrifft damit den budgetierten Betrag von CHF 712'000.00 deutlich. Einerseits sind die Einnahmen aus Wasserverkauf (Zunahme CHF 13'651.80) und der Gebäudezuschläge/Grundgebühren (Zunahme CHF 12'080.15) gegenüber dem Vorjahr gestiegen, andererseits sind noch Versicherungsleistungen aus Leitungsbrüchen zu erwarten.

Der betriebliche Aufwand kommt insgesamt auf CHF 682'062.83 zu stehen und liegt damit unter dem budgetierten betrieblichen Aufwand von CHF 726'700.00.

Während die Personalkosten im Vergleich zum Budget 2025 leicht zugenommen haben, liegen die Sach- und übrigen Betriebsaufwendungen mit CHF 506'164.69 deutlich unter dem budgetierten Betrag von CHF 550'000.

Im Berichtsjahr konnte ein Jahresgewinn von CHF 62'590.71 erwirtschaftet werden. Für das kommende Jahr wird ein Jahresgewinn von CHF 67'800 erwartet.

Investitionsrechnung 2025/Budgetvergleich 2025 und Budget 2026

Im Berichtsjahr wurden wiederum nur die nötigsten Investitionen getätigt, nämlich für die Fertigstellung der Leitungssanierung Blumenaustrasse (CHF 16'013.50) und für die begonnenen Vorarbeiten für die Sanierung der Hauptleitung Nelkenstrasse (CHF 8'000). Budgetiert sind die Leitungssanierung des Areals Schnider AG (CHF 110'000) und die Sanierung der Hauptleitung Nelkenstrasse (CHF 135'000).

Mehrjahresfinanzplan 2026 bis 2029

Das Liquiditätsbudget zeigt sich für die nächsten Jahre stabil, dies trotz höher geplanten Investitionen. Um diese ohne Kreditaufnahmen und die zu erwartenden Mehrkosten von Seiten RWSG finanzieren zu können, ist ab 2027/28 voraussichtlich mit einer Tarifierpassung zu rechnen.

Bilanz per 31.12.2025 (mit Vergleich zum Vorjahr)

Die liquiden Mittel haben sich im Berichtsjahr um CHF 149'585.84 auf CHF 286'358.11 erhöht. Dazu haben die vereinnahmten Anschlussbeiträge von CHF 183'352.40 wesentlich beigetragen. Zudem betrugen die Investitionen in den Netzausbau nur gerade CHF 24'013.50.

Mario Wider, Rechnungsführer

Erfolgsrechnung 2025 mit Budgetvergleich und Budget 2026

	Budget 2025 CHF	Rechnung 2025 CHF	Budget 2026 CHF
Betrieblicher Ertrag	712'000	744'541.54	739'800
Entgelte	626'000	655'494.44	635'800
Entgelt aus Wasserverkauf	300'000	305'483.10	305'000
Gebäudezuschlag und Grundgebühren	300'000	305'436.80	308'000
Übrige Entgelte	26'000	44'574.54	22'800
Transferertrag	86'000	89'047.10	104'000
Planm. Aufl. passivierte Anschlussbeiträge	86'000	89'047.10	104'000
Betrieblicher Aufwand	726'700	682'062.83	672'100
Entschädigungen GPK	1'500	1'190.00	1'500
Personalaufwand Verwaltung und Betriebspers.	121'200	125'209.55	128'500
Sach- und übriger Betriebsaufwand	550'000	506'164.69	487'400
Planmässige Abschreibungen	54'000	49'498.59	54'700
Zinsaufwand	0	0.00	0
Betriebsergebnis	-14'700	62'478.71	67'700
Zinsen	0	112.00	100
Zinsen aus Finanzanlagen	0	112.00	100
Operatives Ergebnis	-14'700	62'590.71	67'800
Einlagen in Reserven/Bezüge aus Reserven	0	0	0
Jahresgewinn	-14'700	62'590.71	67'800

Ergebnis	Vergleich	
	2025 CHF	2024 CHF
Entgelte	655'494.44	595'756.05
Transferertrag	89'047.10	70'711.85
Betrieblicher Ertrag	744'541.54	666'467.90
Personal, GPK, allg. Verwaltung	126'399.55	107'023.30
Sach- und übriger Betriebsaufwand	506'164.69	469'671.35
Planmässige Abschreibung	49'498.59	48'938.48
Zinsaufwand	0.00	0.64
Betrieblicher Aufwand	682'062.83	625'633.77
Betriebsgewinn	62'478.71	40'834.13
Zinsen aus Finanzanlagen	112.00	99.50
Operativer Gewinn	62'590.71	40'933.63
Einlagen in Reserven/Bezüge aus Reserven	0.00	0.00
Jahresgewinn	62'590.71	40'933.63

Ergebnisverwendung 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Einlage in Reserve (kumulierte Ergebnisse)	62'590.71	40'933.63
--	------------------	------------------

Allgemeiner Hinweis: «Einsichtnahme»

Jeder stimmberechtigte Bürger, jede stimmberechtigte Bürgerin, hat das Recht, nach Voranmeldung bis zum 20. März 2026 beim Rechnungsführer Mario Wider oder bei der Ratsschreiberin Evi Fey Einsicht in die ausführliche Jahresrechnung sowie das Budget zu nehmen.

Bilanz per 31.12.2025

	Bilanz 31.12.2025 CHF	Bilanz 31.12.2024 CHF	Veränderung + / - CHF
AKTIVEN			
Finanzvermögen	599'201.67	384'396.07	214'805.60
Flüssige Mittel	286'358.11	136'772.27	149'585.84
Postfinance	9'335.60	6'199.35	3'136.25
KK Raiffeisenbank	277'022.51	130'572.92	146'449.59
Forderungen aus Lief. und Leistungen	227'354.91	187'423.80	39'931.11
Forderungen aus Lief. und Leistungen	251'993.11	202'318.35	49'674.76
Wertberichtigungen auf Forderungen	-25'200.00	-20'200.00	-5'000.00
Verrechnungssteuer	74.00	34.80	39.20
Saldo aus Abrechnung MWST	487.80	5'270.65	-4'782.85
Aktive Rechnungsabgrenzungen	80'288.65	55'000.00	25'288.65
Aktive Rechnungsabgrenzungen	80'288.65	55'000.00	25'288.65
Finanzanlagen	5'200.00	5'200.00	0.00
Anteilschein Raiffeisenbank	200.00	200.00	0.00
Anteilschein Wohnbaugenossenschaft	5'000.00	5'000.00	0.00
Verwaltungsvermögen	3'179'229.82	3'207'523.91	-28'294.09
Grundstücke, Hochbauten	1.00	1.00	0.00
Netzausbau	1'709'228.82	1'737'522.91	-28'294.09
Beteiligungen	1'470'000.00	1'470'000.00	0.00
Beteiligung RWSG	1'470'000.00	1'470'000.00	0.00
Total Aktiven	3'778'431.49	3'591'919.98	186'511.51

Bilanz per 31.12.2025

	Bilanz 31.12.2025 CHF	Bilanz 31.12.2024 CHF	Veränderung + / - CHF
PASSIVEN			
Fremdkapital	607'329.05	483'408.25	123'920.80
Laufende Verpflichtungen	36'490.80	33'477.50	3'013.30
Schulden aus Lief. und Leistungen	36'490.80	33'477.50	3'013.30
Raiffeisenbank, Kontokorrentschuld	0.00	0.00	0.00
Saldo aus Abrechnung MWST	0.00	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	35'662.00	9'059.80	26'602.20
Passive Rechnungsabgrenzungen	35'662.00	9'059.80	18'602.20
Langfristige Verbindlichkeiten	535'176.25	440'870.95	94'305.30
Passive Anschlussgebühren	535'176.25	440'870.95	94'305.30
Eigenkapital	3'171'102.44	3'108'511.73	62'590.71
Aufwert. Res. Verwalt.vermögen	1'469'999.00	1'469'999.00	0.00
Aufwert. Res. Beteilig. RWSG	1'469'999.00	1'469'999.00	0.00
Bilanzüberschuss	1'701'103.44	1'638'512.73	62'590.71
Kumulierte Ergebnisse	1'701'103.44	1'638'512.73	62'590.71
Total Passiven	3'778'431.49	3'591'919.98	186'511.51

Investitionsrechnung 2025 mit Budgetvergleich und Budget 2026

LE = Leitungserneuerung

HL = Hauptleitung

	Budget 2025 CHF	Rechnung 2025 CHF	Budget 2026 CHF
Ausgaben Investitionsrechnung			
Leitungssanierungen			
Hauptleitung Nelkenstrasse	135'000	8'000.00	135'000
HL Blumenaustrasse	5'000	16'013.50	*1
LE Schnider AG, Areal	110'000	0.00	110'000
Total Ausgaben Investitionsrechnung	250'000	24'013.50	245'000
Einnahmen Investitionsrechnung			
Beiträge GVA	20'175	2'809.00	18'400
Beiträge Gemeinde	20'175	0.00	21'200
Kostenbeiträge, Erschliessung	0	0.00	
Anschlussgebühren	150'000	183'352.40	150'000
Total Einnahmen Investitionsrechnung	190'350	186'161.40	189'600
Ausgaben-(+) Einnahmenüberschuss (-)	59'650	-162'147.90	55'400

Anhang zur Jahresrechnung 2025

Die Grundsätze zur Rechnungslegung und der Anlagespiegel sind auf der Internetseite www.wasser-engelburg.ch ersichtlich und können bei Bedarf beim Rechnungsführer Mario Wider oder bei der Ratsschreiberin Evi Fey eingesehen oder verlangt werden.

*1 Fertigstellung im 2025

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerversammlung der Dorfkorporation Engelburg

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Dorfkorporation Engelburg, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Finanzplan und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2026 geprüft.

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2026 den gesetzlichen Vorschriften.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2025 der Dorfkorporation Engelburg sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Verwaltungsrat und dem Rechnungsführer Mario Wider für die gute Erfüllung ihrer Aufgabe im vergangenen Jahr.

Engelburg, 10. Februar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission:

Benno Eberhard, Präsident

Noël Haid

Raphael Hutter

Chris Müller

Daniel Ochsner

PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERK

Geprüft und für richtig befunden durch die GPK:

Engelburg, 10. Februar 2026 Die Geschäftsprüfungskommission:

Benno Eberhard, Präsident

Noël Haid

Raphael Hutter

Chris Müller

Daniel Ochsner

Gutgeheissen durch den Verwaltungsrat:

Engelburg, 16. Februar 2026 Der Präsident: René Förg

Die Ratsschreiberin: Evi Fey

Genehmigt durch die Hauptversammlung:

Engelburg, 27. März 2026 Der Präsident: René Förg

Die Ratsschreiberin: Evi Fey

MEHRJAHRES-FINANZPLAN 2026–2029

	2026	2027	2028	2029
30	130'000	130'000	130'000	130'000
31	487'400	550'000	560'000	560'000
33	54'700	59'200	65'100	73'200
	672'100	739'200	755'100	763'200
42	635'800	700'000	700'000	700'000
46	104'000	119'000	134'000	149'000
	739'800	819'000	834'000	849'000
34	0	0	0	0
44	100	100	100	100
	67'800	79'900	79'000	85'900
50	245'000	182'000	235'000	325'000
63	39'600	21'600	43'300	74'750
63	150'000	150'000	150'000	150'000
	189'600	171'600	193'300	224'750
	-55'400	-10'400	-41'700	-100'250
42	286'000	249'100	258'700	227'000
30/31	635'800	700'000	700'000	700'000
	617'400	680'000	690'000	690'000
	18'400	20'000	10'000	10'000
	100	0	0	0
	-55'400	-10'400	-41'700	-100'250
	-36'900	9'600	-31'700	-90'250
	249'100	258'700	227'000	136'750

DETAIL MEHRJAHRESBUDGET AB 2026

Gruppe	Detail	Kosten à	2026	2027	2028	2029	spätere Termine	Bedarf Netto	Bedarf Brutto	Bemerkungen
Betrieb: Hydrantersatz Zähler ca. EDV / Kommunikation GIS Instandhaltungs-Software	Ersatz / Revision pro Jahr Stk Ersatz pro Jahr Laufende Aktualisierung Betrieb / Erneuerung Betrieb & Nachführung Programmtteil W12 GWP, Nachführung Allgem. Unterhalt	300.00	6'000 7'500 3'000 15'000 6'000 2'500 1'000 6'000 15'000	6'000 7'500 4'000 10'000 6'000 2'500 1'000 3'000 8'000	6'000 7'500 4'000 10'000 6'000 2'500 1'000 - -	6'000 7'500 4'000 10'000 6'000 2'500 1'000 4'000 5'000	laufend laufend laufend laufend laufend laufend laufend laufend laufend	= Brutto - Subvent.		2026: Erneuerung
Liegenschaften DKE	Bauliches Reservoir Weid		1'500	1'500	1'500	1'000	laufend			2026: Sicherungen
Liegenschaften & Netz	Sicherungsmaßnahmen		1'500	1'500	1'500	1'000	laufend			
Leitungen allgemein	Nolstromanlage Betrieb / Unterhalt		10'000	10'000	12'000	12'000	laufend			
Total Kosten Betrieb	Kleinersatz einzelner Leitungsstücke		73'500	62'500	54'500	62'500				
Investitionen:			X							
EL	Schneider Areal		X					93'500	110'000	BJ 1977
HL	Nelkenstr.		X					114'750	135'000	BJ 1978
HL	Schwendistrasse E1-E3	E1, E2 & E3		X	X			287'040	352'000	BJ 1979
EL	Fliederstr.						2030	84'700	110'000	BJ 1980
EL	Strick	E1 & E2					2030	177'100	230'000	BJ 1981
RL	Gallusstrasse		X					55'250	65'000	BJ 1982
RL	Sonnmatstr. / Höhenstr.	E1 & E2				X		250'250	325'000	BJ 1983
HL	Hydrantenleitung Schützenhaus						2031	80'750	95'000	BJ 1984
HL	Strickstrasse / Teller						2031	140'250	165'000	BJ 1985
VL	Risi / Bernhardtzell						2032-33	346'500	495'000	BJ 1986
Quellen/Schächte etc.:	Div. unvorhergesehene Projekte		X	X	X	X	X	45'000	45'000	je Jahr
Total Jahresbedarf Projekte ab 2026	Netto	Netto	253'250	195'930	236'360	295'250	1'009'300	1'810'090		bis 2033
Total Jahresbedarf Projekte ab 2026 (ohne Subventionen)	Brutto	Brutto	290'000	227'333	279'667	370'000	1'275'000		2'262'000	bis 2033
Stand: 4.02.2026/FB										

Wasserversorgung der Dorfkorporation Engelburg

Obere Zone		Untere Zone			
Ausgang RESERVOIR WEID		PUMPWERK SILBERBACH (RWSG)			
Parameter	Einheit	Mittelwert von 3 - 6 Messungen	Minimum	Maximum	Höchst- u. Erfahrungs- werte
ALLGEMEINE UND CHEMISCHE PARAMETER					
Gesamthärte	mmol/l	2.80	2.63	2.98	
	°fH	28.00	26.30	29.80	10 - 42 (EF)
Calcium	mmol/l	2.35	2.20	2.50	
	mg/l	94.00	88.00	100.00	<200 (EF)
Magnesium	mmol/l	0.46	0.43	0.48	
	mg/l	11.04	10.32	11.52	<50 (EF)
Nitrat	mg/l	4.57	4.50	4.60	<25 (EF) / 40 (H)
MIKROBIOLOGISCHE PARAMETER					
Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	15	2	37	300 (H)
Escherichia coli	KBE/100ml	nn	nn	nn	nn (H)
Enterokokken	KBE/100ml	nn	nn	nn	nn (H)
Wasserherkunft und Behandlung:					
		Mischwasser , aus Quellwasser der Quellen "Weid", behandelt mit Javelentkeimungsanlage im Reservior Weid der DKE, gemischt mit Seewasser, bezogen von der RWSG.			
		Seewasser , Bezug von der RWSG, siehe auch SGSW vorbehandelt mit mehrstufiger Aufbereitungsanlage im Seewasserwerk der RWSG in Frasnacht.			
Stand: 17. 02. 2026					

Ergebnisse:

Legende:

nn = nicht nachweisbar

KBE = kolonienbildende Einheiten (EF) = Erfahrungswert (H) = Höchstwert

Alle Messergebnisse entsprechen den gesetzlichen Anforderungen.